

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132690
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1418</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44511,2836
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Große, seit sehr langem ungenutzte Brachfläche, mit Niveauunterschieden von über 2 m innerhalb der Fläche. Im Südosten gibt es eine leichte Anhöhe, auch in den Randbereichen. Nach Westen zu fällt das Gelände deutlich ab. Der Aufwuchs ist offenbar seit 30 bis 40 Jahren nahezu ungenutzt und ungepflegt. Es ist v.a. ein vermutlich spontan entstandener Weidenwald entstanden mit Dominanz von Silberweiden, die Wuchshöhen um 25 m und Stammdicken von 60 cm erreichen. Darunter ist der Boden v.a. von halbruderalen Halbschattenfluren nährstoffreicher Standorte bedeckt. Sehr hohe Flächenanteile des Waldbodens werden von Brennessel und Kleb-Labkraut eingenommen. Es gibt Neophytenbestände aus Riesen-Bärenklau und Windwurfflächen, die etwas offener, besser belichtet sind und dann von strauchförmigen Weiden wie Grauweide und Korbweide bewachsen werden. Randlich gibt es Verunreinigungen mit Hausmüll, der größte Teil der Fläche ist aber nicht vermüllt. Eventuell gehen die Silberweiden auch auf Pflanzungen zurück, sie wachsen aber recht unregelmäßig und mit unterschiedlichen Stammdicken, Reihenpflanzungen sind nicht erkennbar. Die Bäume lassen eine nahezu vollständige Belichtung des Waldbodens zu, so dass dieser eine geschlossene Vegetationsdecke aufweist. Zwischen den Brennesseln am Boden gibt es zudem einen nahezu geschlossenen Bestand von Moosen. Der größte Teil der Fläche ist verhältnismäßig artenarm bewachsen, einen größeren Artenreichtum kann man nur entlang der Ostkante der Fläche finden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPW	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Holzhafenufer		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden die Autobahn, im Norden Straße und Gewerbe, im Osten Einzelhausbebauung, im Westen tiefebeeinflusst der Graben		
<b>Rechtswert (X)</b>	571139	<b>Hochwert (Y)</b>	5929485
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Moorfleet (612)	<b>Gemarkung</b>	Moorfleet (609)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Holzhafen [ HH-102 / Anteil: 95% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

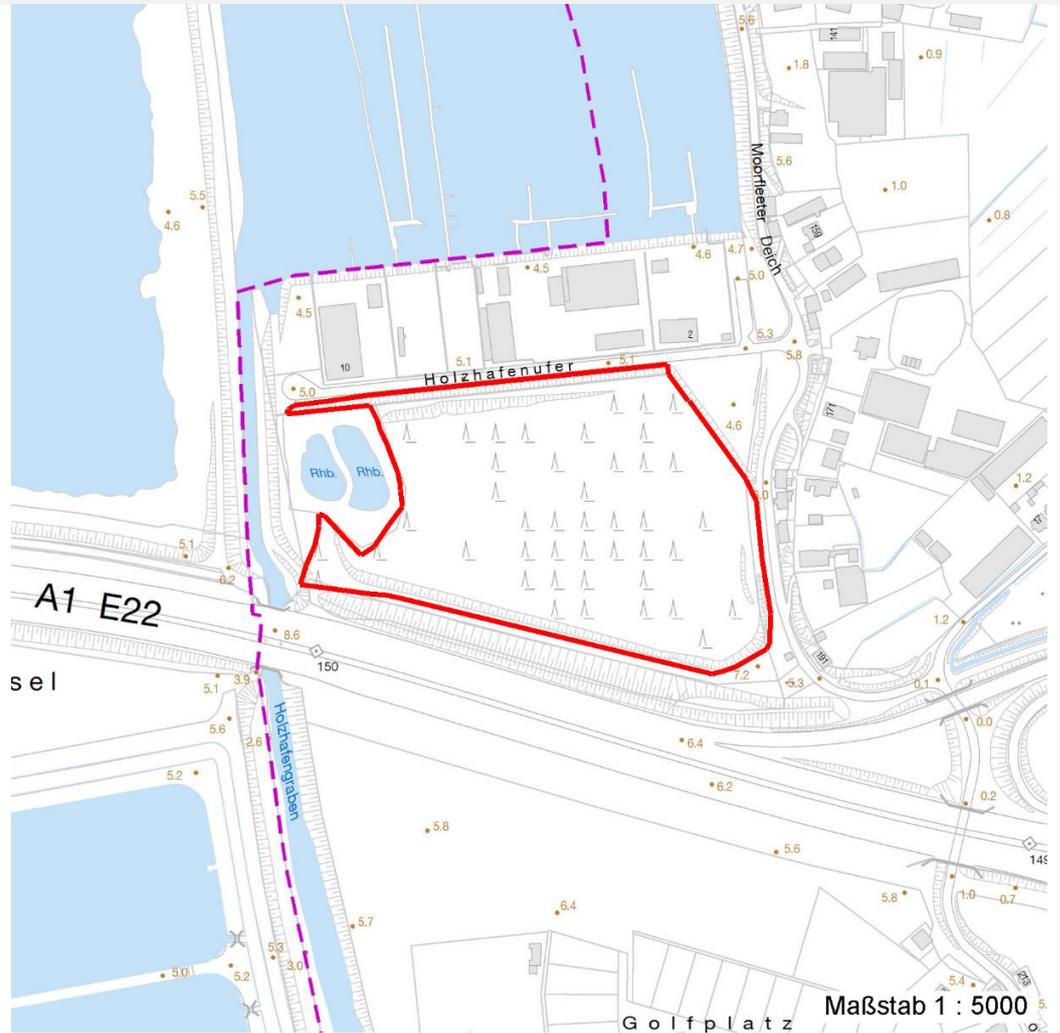
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132690
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1418</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44511,2836
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132690	42139	7028	211	26.06.2009	/	7030	10171
132690	42076	7028	213	26.06.2009	/	7030	10173
132690	41949	7028	214	26.06.2009	>	7030	10174

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72679	0	7028_1418_150818_1.JPG	
72680	0	7028_1418_150818_2.JPG	
72681	0	7028_1418_150818_3.JPG	
72682	0	7028_1418_150818_4.JPG	
72683	0	7028_1418_150818_9.JPG	
72684	0	7028_1418_150818_6.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132690
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1418</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44511,2836
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72685	0	7028_1418_150818_7.JPG	
72686	0	7028_1418_150818_8.JPG	
72687	0	7028_1418_150818_5.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Verlärmung von der Autobahn her, Vermüllungen von den benachbarten Straßen her.
Wertgesichtspunkte	Strukturreich, im Inneren sehr ungestört, totholzreich, teilweise sehr unzugänglich, als Lebensraum für Säuger und Vögel gut geeignet, eventuell auch Sommerlebensraum für Amphibien.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Totholz Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte Gehölzstruktur Vögel Kleinsäuger Insekten, allgemein Amphibien, Sommerquartiere
Maßnahmen	1.7 - Zutritt verbieten / verhindern 9.5 - Totholz im Wald belassen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen 1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung 9.6 - Gräben verschließen bzw. nicht unterhalten, natürliche Hydrologie wieder herstellen Flächen weiterhin der Sukzession überlassen. 9.4 - Alt- und Biotopbäume erhalten 1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.16 - Standort vernässen

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132690
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1418</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44511,2836
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7028\_1418\_150818\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7028\_1418\_150818\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7028\_1418\_150818\_3.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7028\_1418\_150818\_4.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Weiden-Pionier- oder Vorwald	<b>Biotoptyp</b>	WPW
- Zusatz	(2018)	- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132690
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1418</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44511,2836
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	44.0.01.01 - Salicion cinerea (Grauweidengebüsch)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,3
<b>Vegetation</b>	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Crataegus subsphaerica (Verschiedenzähliger Weißdorn)	7	w		-	-						-		D	D			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		-	-						-						
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-						-						
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-	-						-						
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132690
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7028</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Moorfleet
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1418</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	15.08.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44511,2836
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-								
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-								
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		-	-						-								
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-								
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)	7	w		-	-						-					G			
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		-	-						-								
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-								
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-								
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		-	-						-								
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		-	-						-								
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-								
Salix myrsinifolia (Schwarz-Weide)	7	w		-	-						-					R	0	R	V
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-						-								
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-	-						-								
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-								
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-								
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>30</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	<b>B</b>	<b>A</b>	<b>S</b>	<b>G</b>	<b>HH</b>	<b>ND</b>	<b>SH</b>	<b>D</b>	<b>II</b>	<b>IV</b>	<b>V</b>	
2	<b>Anzahl</b>							<b>Anzahltyp</b>				
3	<b>Anzahl geschätzt</b>							<b>Geschlecht</b>				
4	<b>Methode</b>							<b>Verhalten</b>				
5	<b>Nachweis</b>											
<b>Säugetiere</b>												
	Capreolus capreolus (Reh)	1										
		2	2									
		3										
		4										